

kanton **glarus**



Kantonspolizei Glarus

Verkehrsunfallstatistik

2012

INHALT

• Kommentar			A
• <i>Wieviel ?</i>	Unfallzahlen nach	- Schäden	Seite 1
		- Langzeitvergleich	Seite 2
• <i>Wo ?</i>	Unfallzahlen nach	- Strassentyp	Seite 3
		- Autobahn A3	Seite 4
		- Gemeinden	Seite 5
		- Ortschaften	Seite 6
• <i>Wann ?</i>	Unfallzahlen nach	- Monaten	Seite 7
		- Wochentagen	Seite 8
		- Tageszeiten	Seite 9
		- Strassenzustand	Seite 10
• <i>Wer ?</i>	Unfallverursacher nach Kategorie + Alter	- PW + Alter	Seite 11
		- Motorradverkehr	Seite 12
		- Schwerverkehr	Seite 13
		- Velo + Mofaverkehr	Seite 14
		- Traktoren/Arbeitskarren	Seite 15
		- Fussgänger	Seite 16
• <i>Warum ?</i>	Unfallzahlen nach	- Hauptursachen	Seite 17
		- Ursachenuntergruppe Geschwindigkeit	Seite 18
		- Alkoholeinfluss	Seite 19
• Vergleich des Kontrollschilderbestandes im Kanton Glarus mit der Anzahl Unfälle			Seite 20

Kommentar zur Verkehrsunfallstatistik 2012

A

2012 registrierte die Kantonspolizei Glarus **332 Verkehrsunfälle**, 3 mehr als im Vorjahr. Dabei wurden **111 Personen verletzt** (Vorjahr 96). Es waren **2 Todesopfer** zu verzeichnen (Vorjahr 1).

Trotz weiterer Zunahme des Fahrzeugbestandes und allgemein dichterem Verkehr zeigt das Unfallgeschehen 2012 im Vergleich zum Vorjahr grundsätzlich stabile Werte. Insgesamt hat die Zahl der Verletzten und Todesopfer wieder etwas zugenommen. - Es wurden 3 Kinder verletzt (Vorjahr 6). Dies stellt mit Abstand den tiefsten, je erreichten Wert dar. Erfreulich auch der markante Rückgang bei den Alkoholunfällen von 40 (2011) auf 22 Ereignisse. Dafür gab es beim Fahren unter Drogeneinfluss mit 6 Ereignissen doppelt so viele Fälle wie 2011. Die Anzahl geschwindigkeitsbedingter Unfälle war im 2012 etwa gleich wie 2011.

Allgemein kann den Verkehrsteilnehmenden für das Jahr 2012 ein gutes Verhalten im Strassenverkehr attestiert werden. Bei manchen Unfällen war es schlicht Glück, dass nicht mehr passiert ist.

	2012	Ø letzte 10 Jahre	Trend über 10 Jahre
Tote	2	3,0	
Verletzte	111	121,0	
Verletzte Kinder	3	10,7	
Alkoholeinfluss	22	35,0	
Fahrzeugbestand	31952	28366	

Die Kantonspolizei wird auch im Jahr 2013 mit präventiver Arbeit und Verkehrskontrollen versuchen die Verkehrssicherheit weiter zu fördern. Die Polizei appelliert an die Disziplin und Vorsicht aller Verkehrsteilnehmenden und ruft einmal mehr die Erfolgsfaktoren für eine unfallfreie Fahrt in Erinnerung:

Angepasste Geschwindigkeit - Abstand - Aufmerksamkeit

Angepasste Geschwindigkeit

- Beachten der Witterungsverhältnisse
- Kenntnis der fahrphysikalischen Kräfte und Grenzen
- Erkennen des Gefahrenpotentials betreffend längerer Anhaltewege und der Gefahr einer unkontrollierten Fahrt; bei Schnee und Eis keine brusken Lenkbewegungen

Abstand

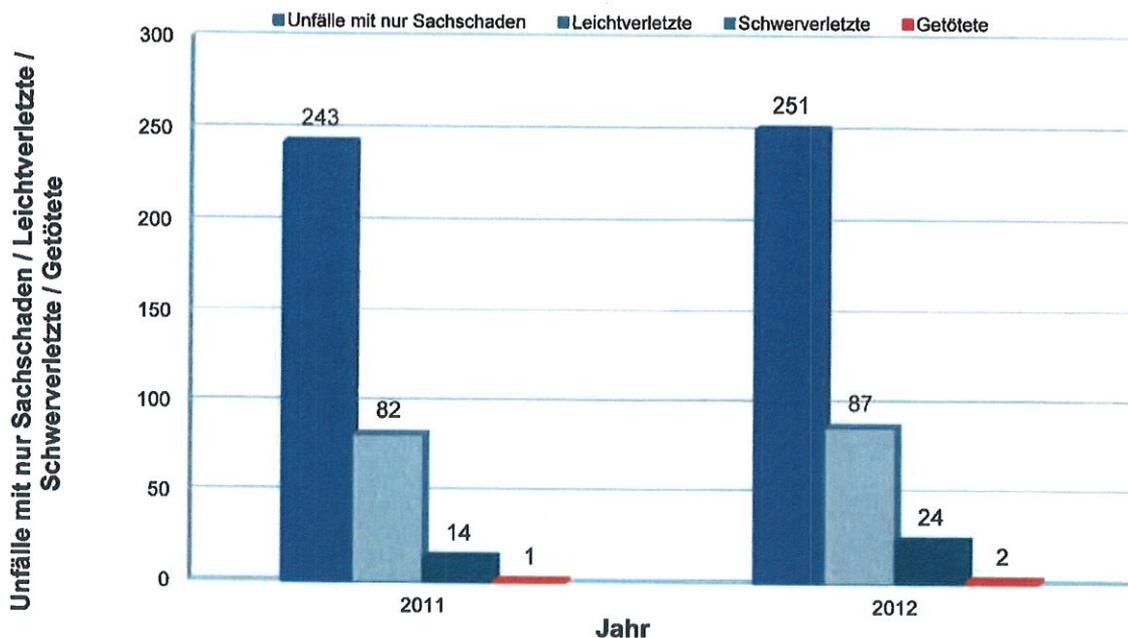
- Schafft Reserven beim Anhalteweg und verhindert Auffahrkollisionen, vor allem bei Nässe oder schneebedeckter Fahrbahn

Aufmerksamkeit

- Die komplexen Verkehrsabläufe erfordern volle Konzentration auf die Strasse
- Ablenkungen vermeiden wie verbotenes Telefonieren während der Fahrt, Bedienen von Radio und anderen Geräten
- Blick immer auf die Strasse und nicht in die Landschaft

Anton Landolt, Chef Spezialdienst

Unfallzahlen nach Schäden

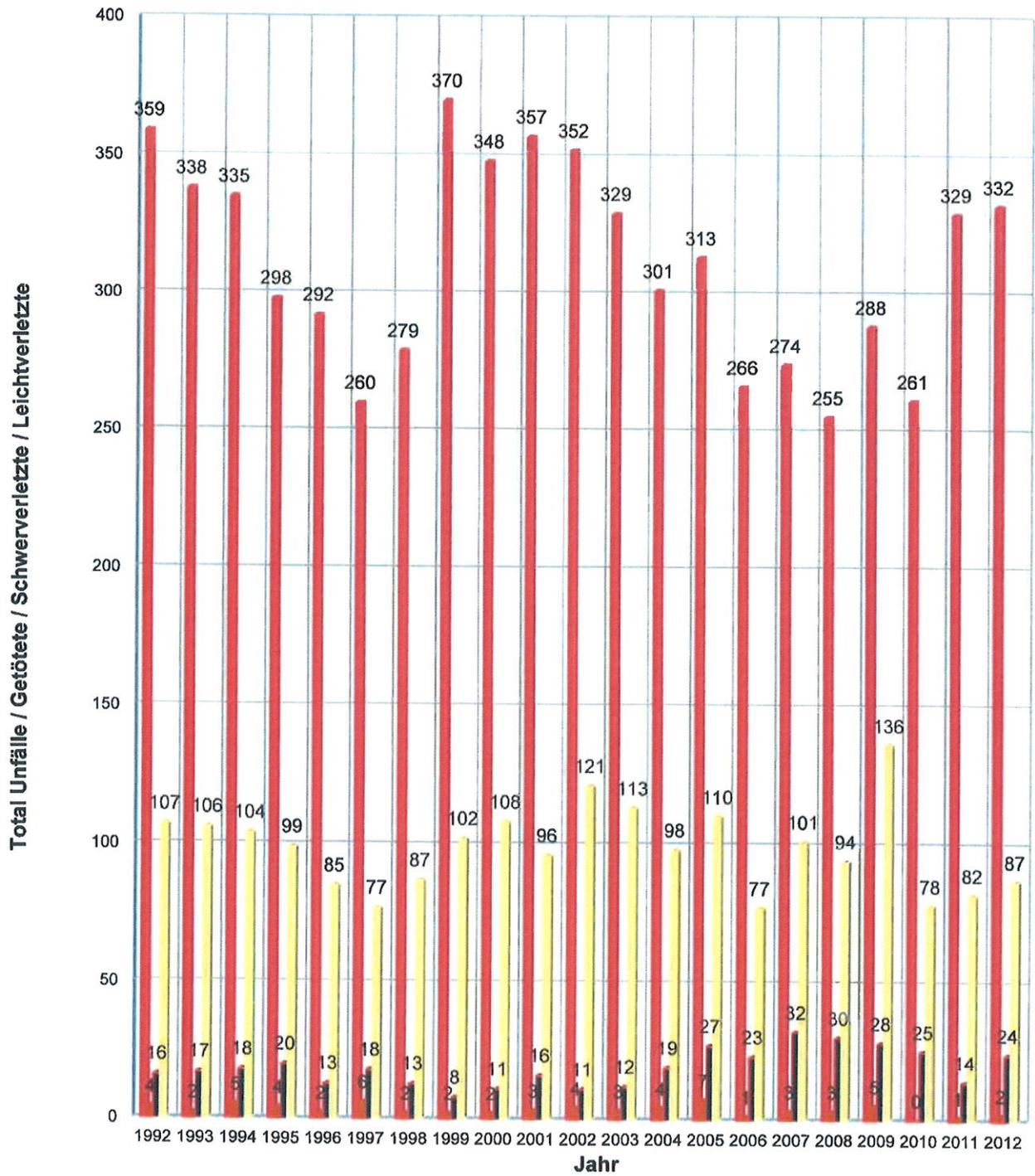


Jahr	2011	2012
Getötete	1	2
Leichtverletzte	82	87
Schwerverletzte	14	24
Unfälle mit nur Sachschaden	243	251
Total Unfälle	329	332

-Tote Personen				
-Fahrzeugführer	Erwachsene	2	(0)	Kinder 0 (0)
-Mitfahrer	Erwachsene	0	(0)	Kinder 0 (0)
-Fussgänger	Erwachsene	0	(0)	Kinder 0 (0)
-Verletzte Personen				
-Fahrzeugführer	Erwachsene	71	(68)	Kinder 1 (1)
-Mitfahrer	Erwachsene	32	(15)	Kinder 0 (3)
-Fussgänger	Erwachsene	5	(6)	Kinder 2 (3)

Jahr	Die geschätzte Schadensumme beträgt ca.
2012	Fr. 2'809'260

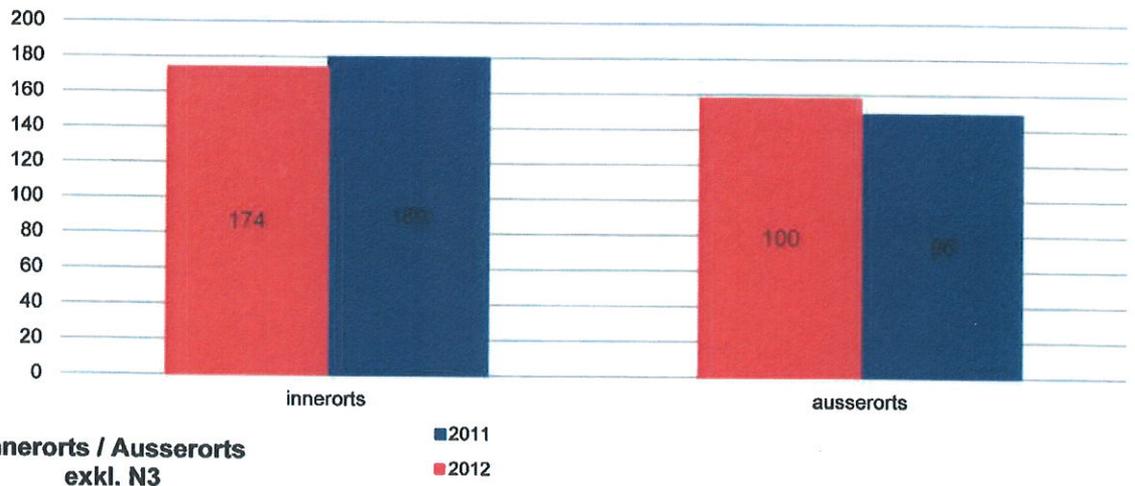
Unfallzahlen im Langzeitvergleich / Vergleich seit 1992



■ Total Unfälle ■ Getötete ■ Schwerverletzte ■ Leichtverletzte

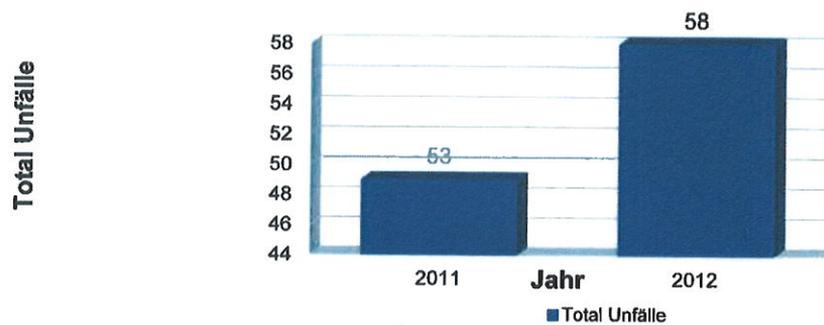
Unfallzahlen nach Strassentyp

Innerorts / Ausserorts	Jahr	Total Unfälle
ausserorts / inkl. N3	2011	149
ausserorts / inkl. N3	2012	158
innerorts	2011	180
innerorts	2012	174



Autobahn N3

N3 / Autobahn / Autostrasse	N3 / Autobahn / Autostrasse
2011	2012
53	58



Unfallzahlen auf der Autobahn

JAHR 2011		TOTAL UNFÄLLE	53
JAHR 2012		TOTAL UNFÄLLE	58
Jahr	Total Unfälle	Ortschaft	Autobahn / Autostrasse-Km
2011	53	Autobahn A3, Kanton Glarus	153.230 - 169.670
2012	58	Autobahn A3, Kanton Glarus	153.230 - 169.670
2011	19	Autobahn A3, Kanton St. Gallen	149.150 - 153.230
2012	13	Autobahn A3, Kanton St. Gallen	149.150 - 153.230
Jahr	Total Unfälle	Ortschaft	Autobahn / Autostrasse-Km
2011	17	Bilten	153.230 - 158.00
2012	21	Bilten	153.230 - 158.00
Jahr	Total Unfälle	Ortschaft	Autobahn / Autostrasse-Km
2011	14	Niederurnen	158.00 - 161.300
2012	22	Niederurnen*	158.00 - 161.300
Jahr	Total Unfälle	Ortschaft	Autobahn / Autostrasse-Km
2011	10	Mollis	161.300 - 162.830
2012	7	Mollis	161.300 - 162.830
Jahr	Total Unfälle	Ortschaft	Autobahn / Autostrasse-Km
2011	3	Filzbach	162.830 - 165.930
2012	3	Filzbach	162.830 - 165.930
Jahr	Total Unfälle	Ortschaft	Autobahn / Autostrasse-Km
2011	3	Obstalden	165.930 - 168.085
2012	2	Obstalden	165.930 - 168.085
Jahr	Total Unfälle	Ortschaft	Autobahn / Autostrasse-Km
2011	6	Mühlehorn	168.085 - 169.670
2012	3	Mühlehorn	168.085 - 169.670

davon:

2011	5	Autobahn A3, Kerenzertunnel
2012	1	Autobahn A3, Kerenzertunnel
2011	3	Autostrasse A3, Zubringer Glarnerland
2012	2	Autostrasse A3, Zubringer Glarnerland

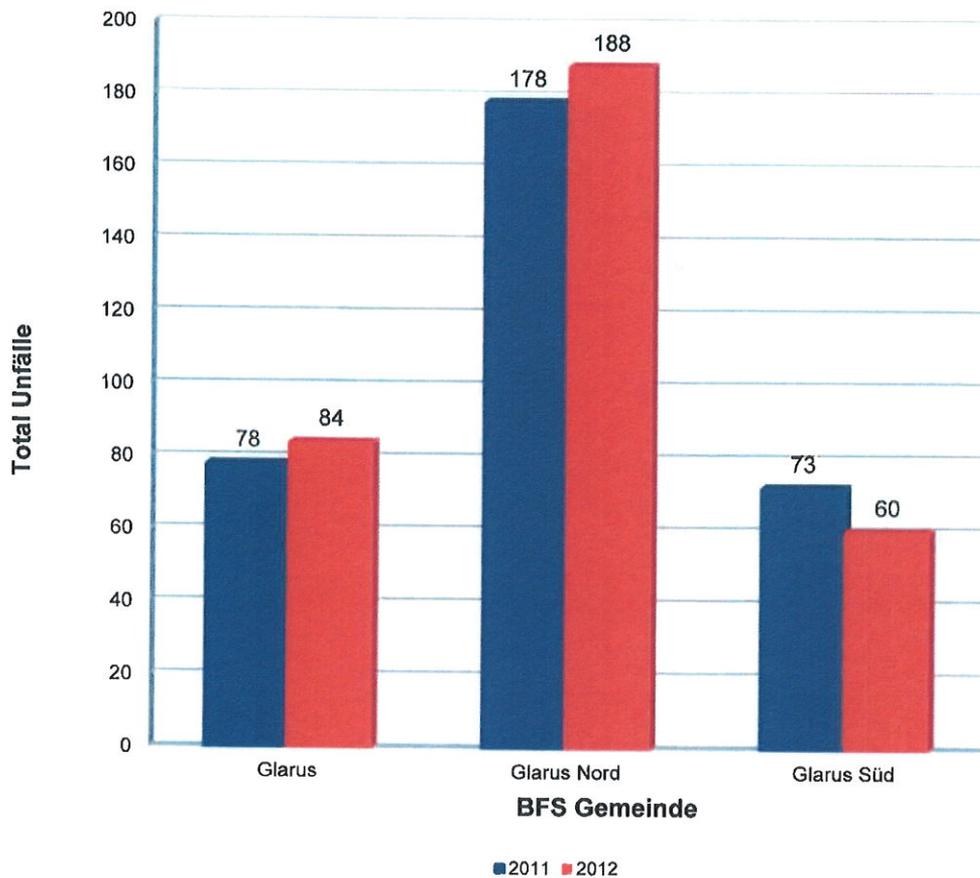
Aquaplaning Niederurnen*			
2012	13	Niederurnen	Aquaplaning

Im Bereich der Raststätte Glarnerland kam es aufgrund von Starkregen zu vermehrten Aquaplaningunfällen. Abklärungen durch das ASTRA ergaben, dass mit einer Belagskorrektur diese Situation entschärft werden kann. Da diese Verbesserungsarbeiten an der Autobahn erst im Frühjahr 2013 ausgeführt werden können, wurde als Sofortmassnahme die Höchstgeschwindigkeit auf 100 km/h reduziert.

Die Kantonspolizei Glarus betreut aufgrund einer Vereinbarung mit dem Kanton St. Gallen seit 1974 die A3 / -Kantonsgebiet St. Gallen von Km 149.150 bis Km 153.230. Statistisch werden diese Unfälle vom Kanton St. Gallen erfasst und erscheinen nicht im Unfalltotal der Glarner Statistik.

Unfallzahlen nach Gemeinden

BFS Gemeinde	Jahr	Total Unfälle
Glarus Nord	2011	178
Glarus Nord	2012	188
Glarus	2011	78
Glarus	2012	84
Glarus Süd	2011	73
Glarus Süd	2012	60



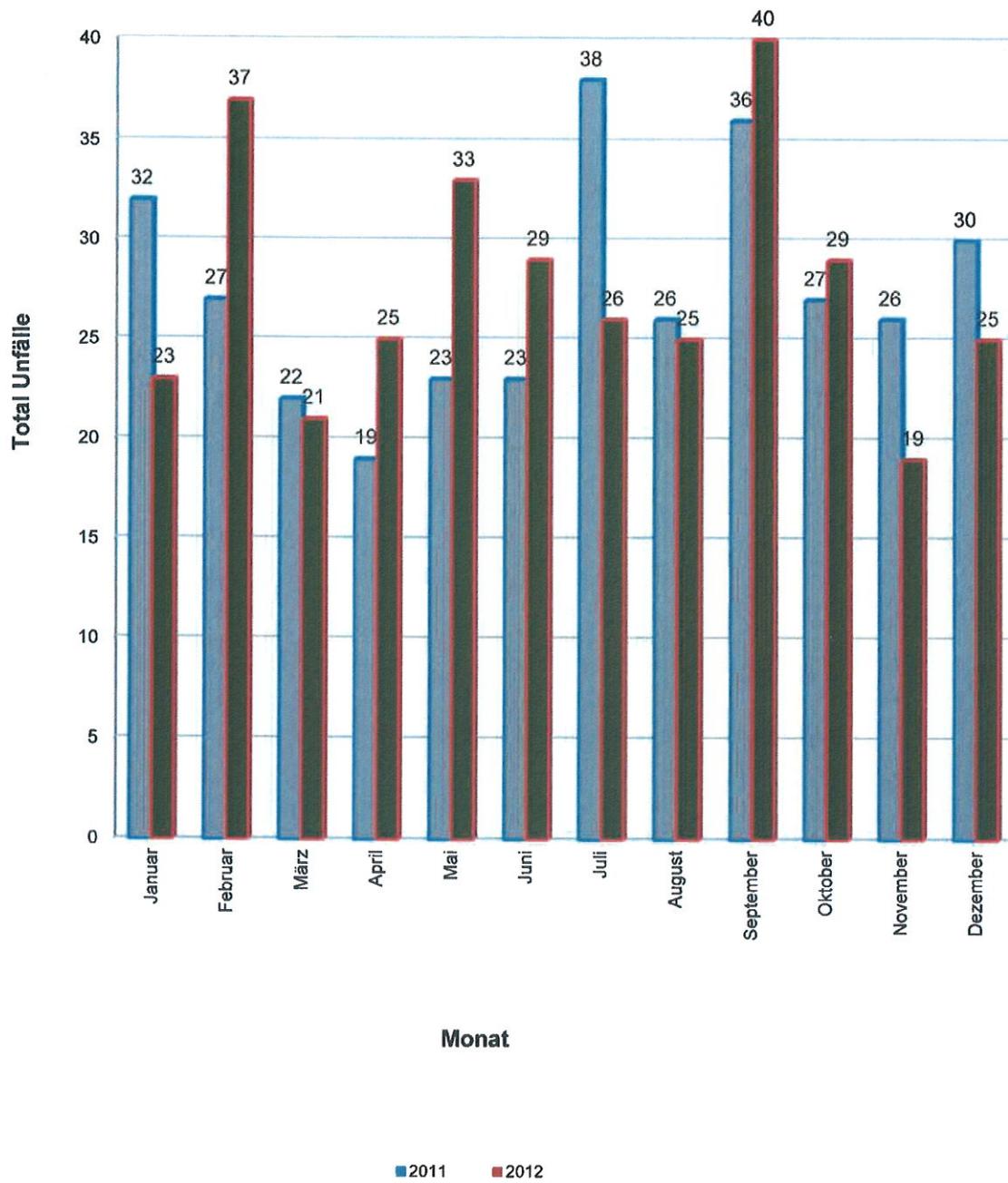
Unfallzahlen nach Ortschaften

	Glarus	
	2011	2012
Ennenda	3	8
Glarus	43	46
Klöntal	0	2
Netstal	26	28
Riedern	1	0
Unbekannt	5	0
Glarus	78	84

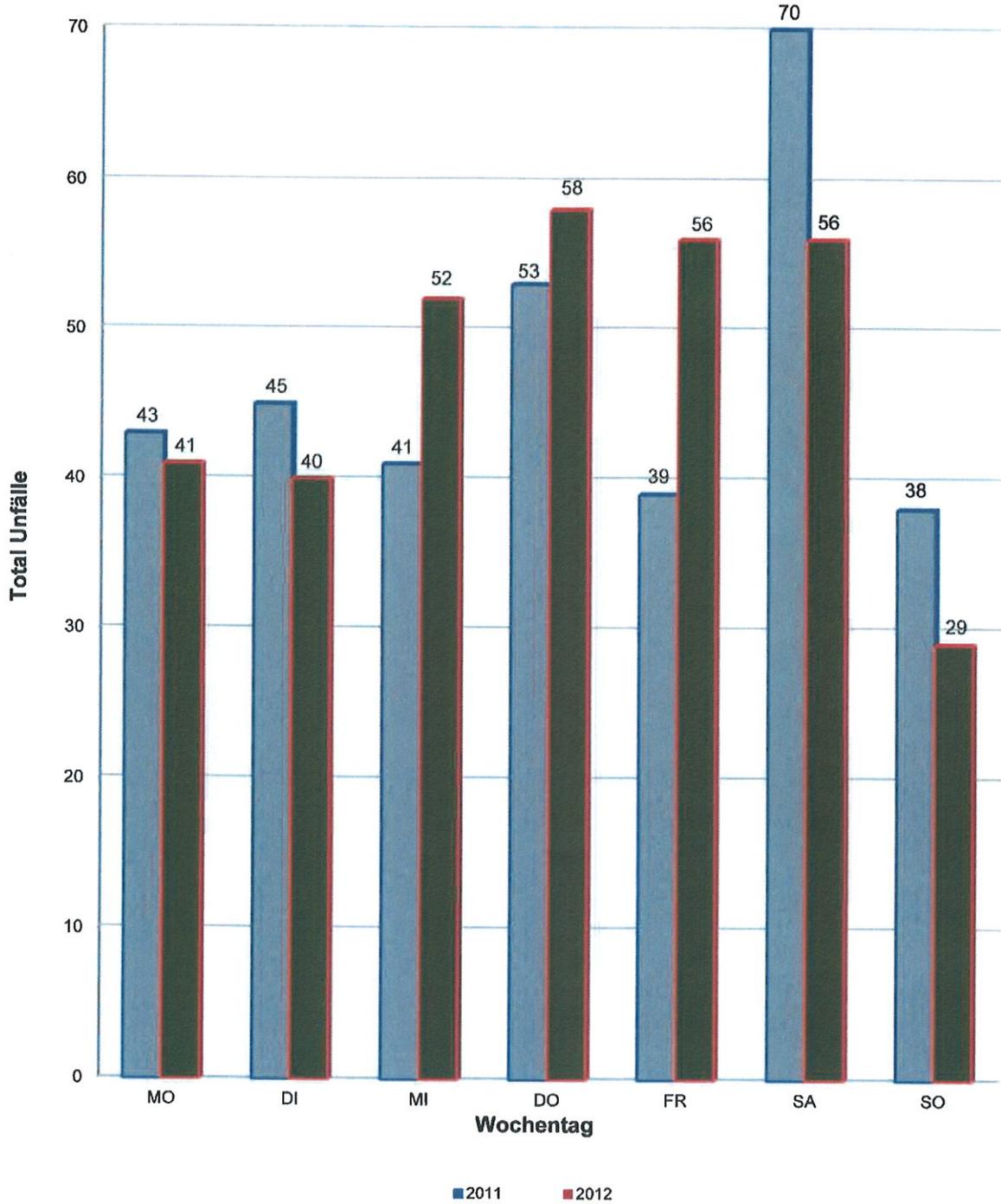
	Glarus Nord	
	2011	2012
Bilten	33	38
Filzbach	8	8
Mollis	30	35
Mühlehorn	11	6
Näfels	46	45
Niederurnen	29	43
Oberurnen	7	7
Obstalden	8	3
Ziegelbrücke	2	0
Unbekannt	4	3
		0
Glarus Nord	178	188

	Glarus Süd	
	2011	2012
Braunwald	1	0
Diesbach/GL	0	1
Elm	2	6
Engi	2	3
Haslen	3	1
Hätzingen	2	1
Leuggelbach	4	1
Linthal	16	10
Luchsingen	1	2
Matt	1	1
Mitlödi	12	10
Nidfurn	2	2
Rüti GL	1	4
Schwanden	15	9
Schwändi	2	2
Sool	5	5
Unbekannt	4	2
Glarus Süd	73	60

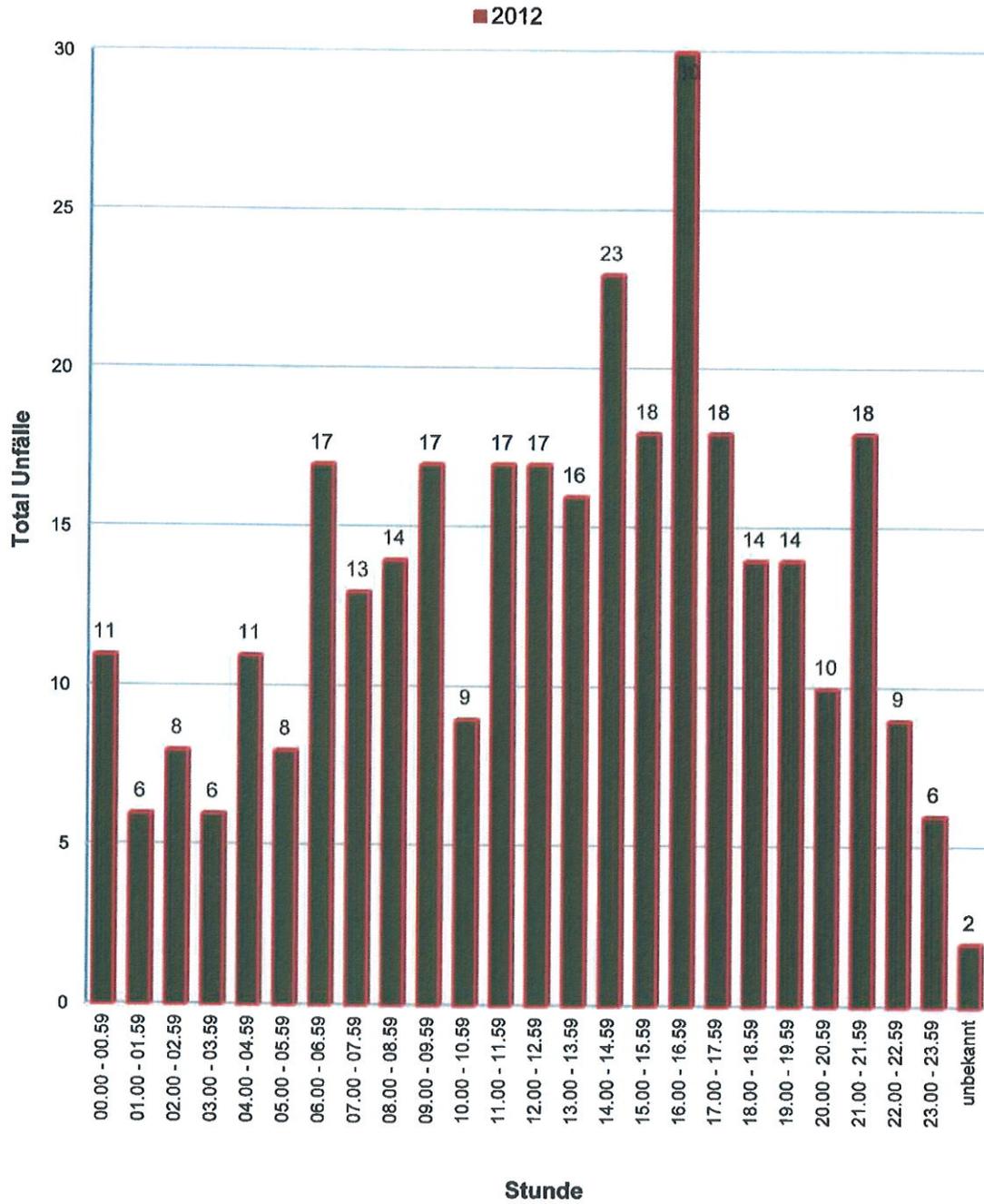
Unfalldaten nach Monaten



Unfallzahlen nach Wochentagen

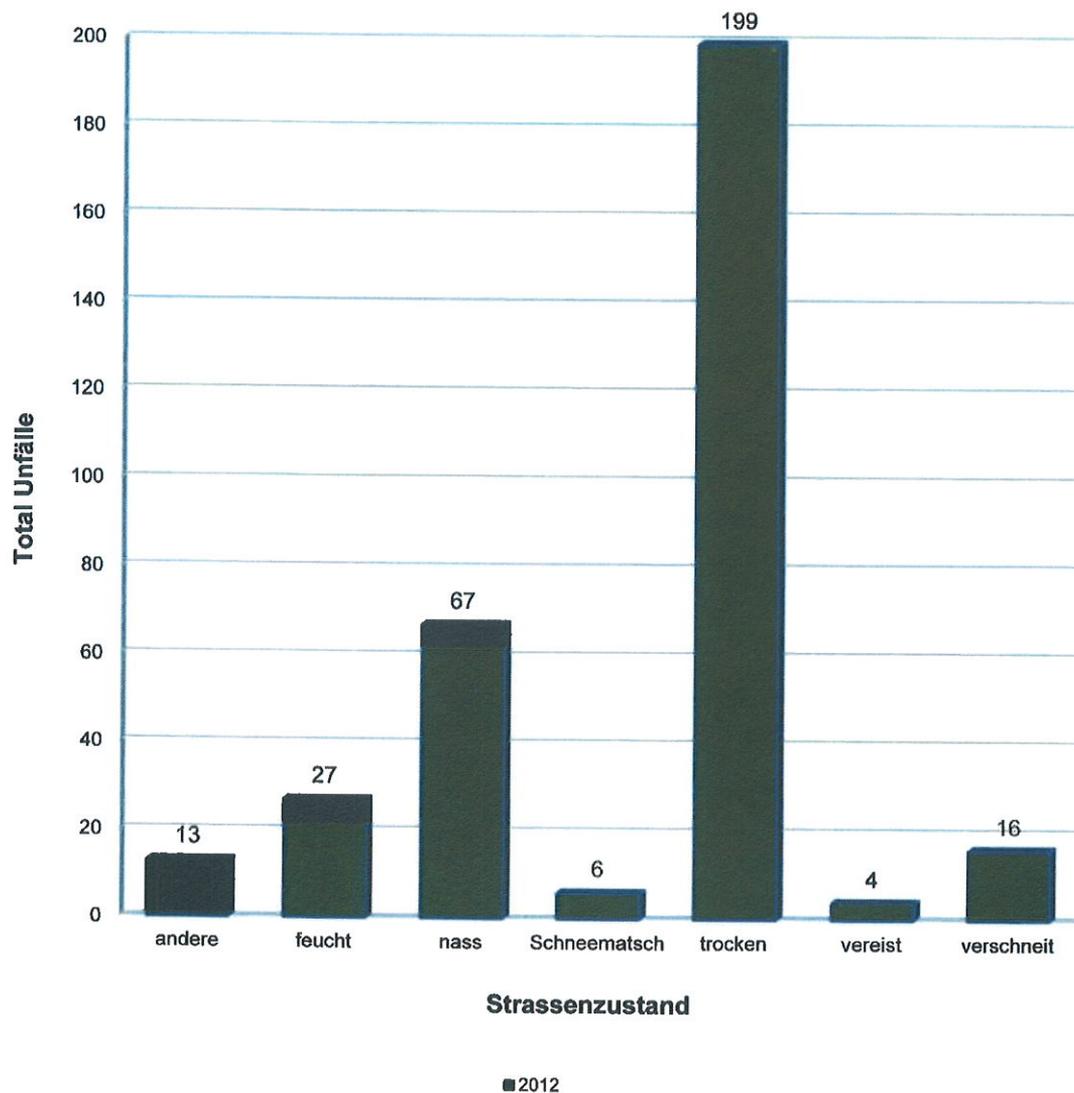


Unfallzahlen nach Tageszeiten



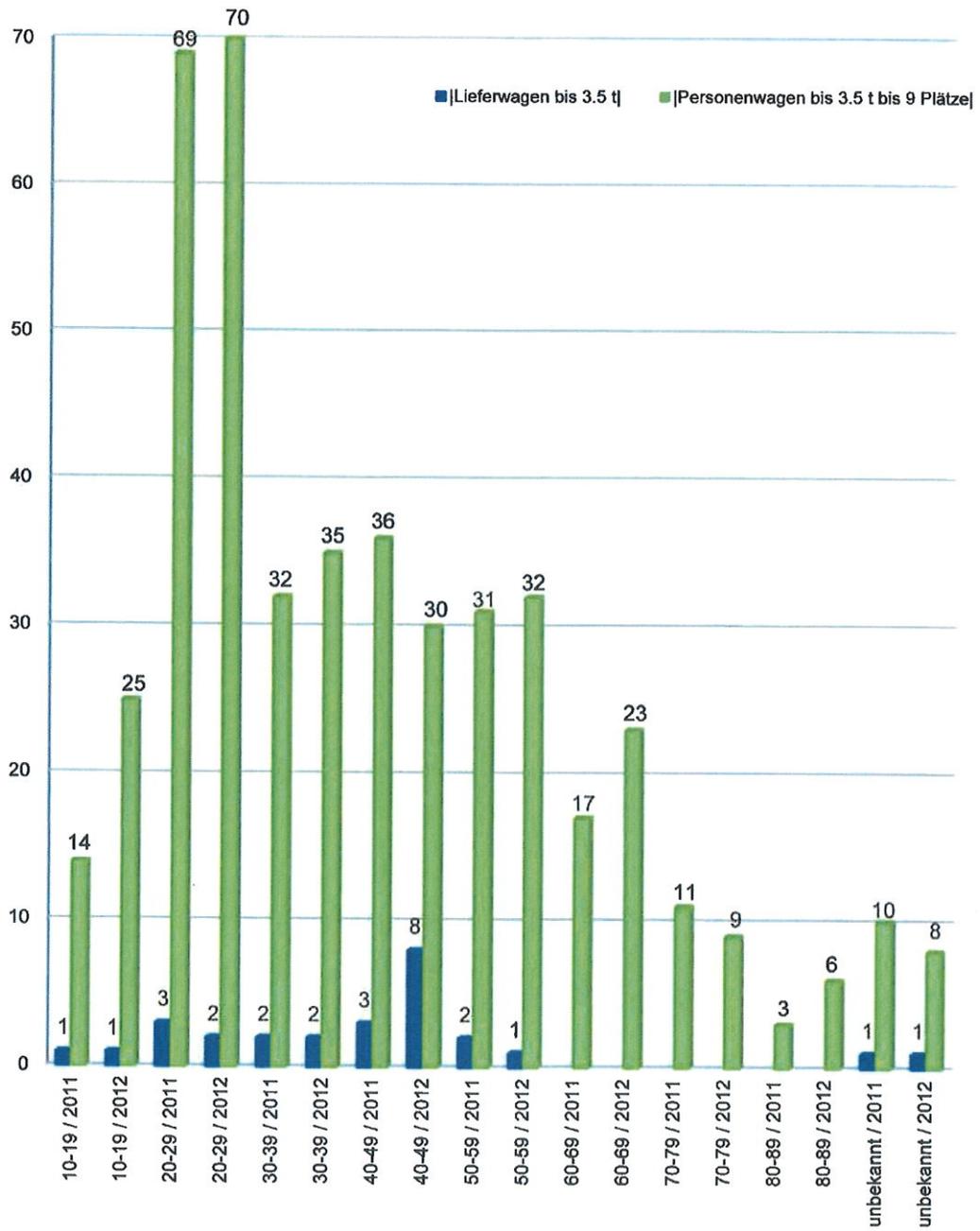
Unfallzahlen nach Strassenzustand 2012

Strassenzustand	Total Unfälle
andere	13
feucht	27
nass	67
Schneematsch	6
trocken	199
vereist	4
verschneit	16
Summe	332



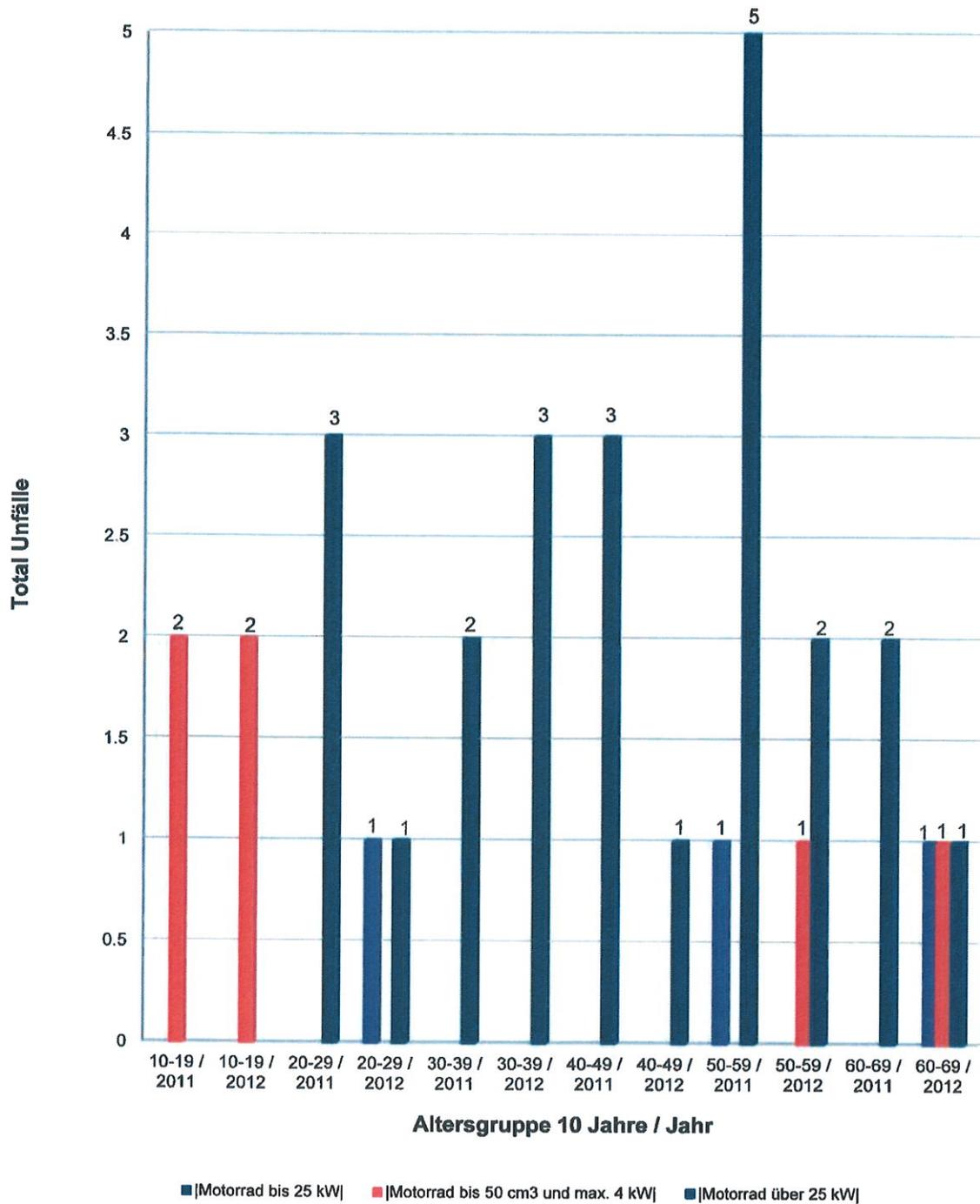
Unfallverursacher nach Fahrzeugkategorie und Alter / Personenwagenverkehr

Total Unfälle

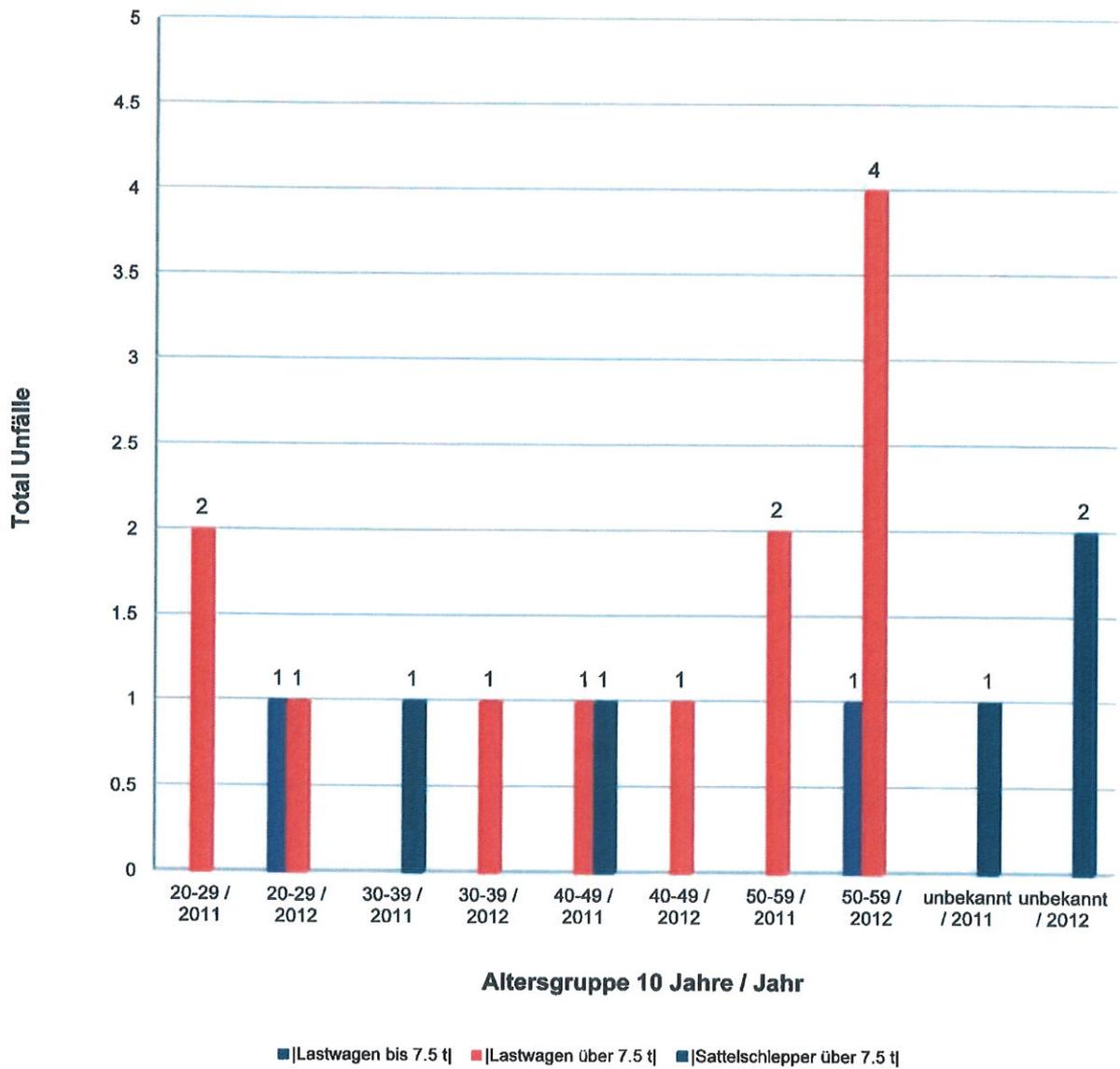


Altersgruppe 10 Jahre / Jahr

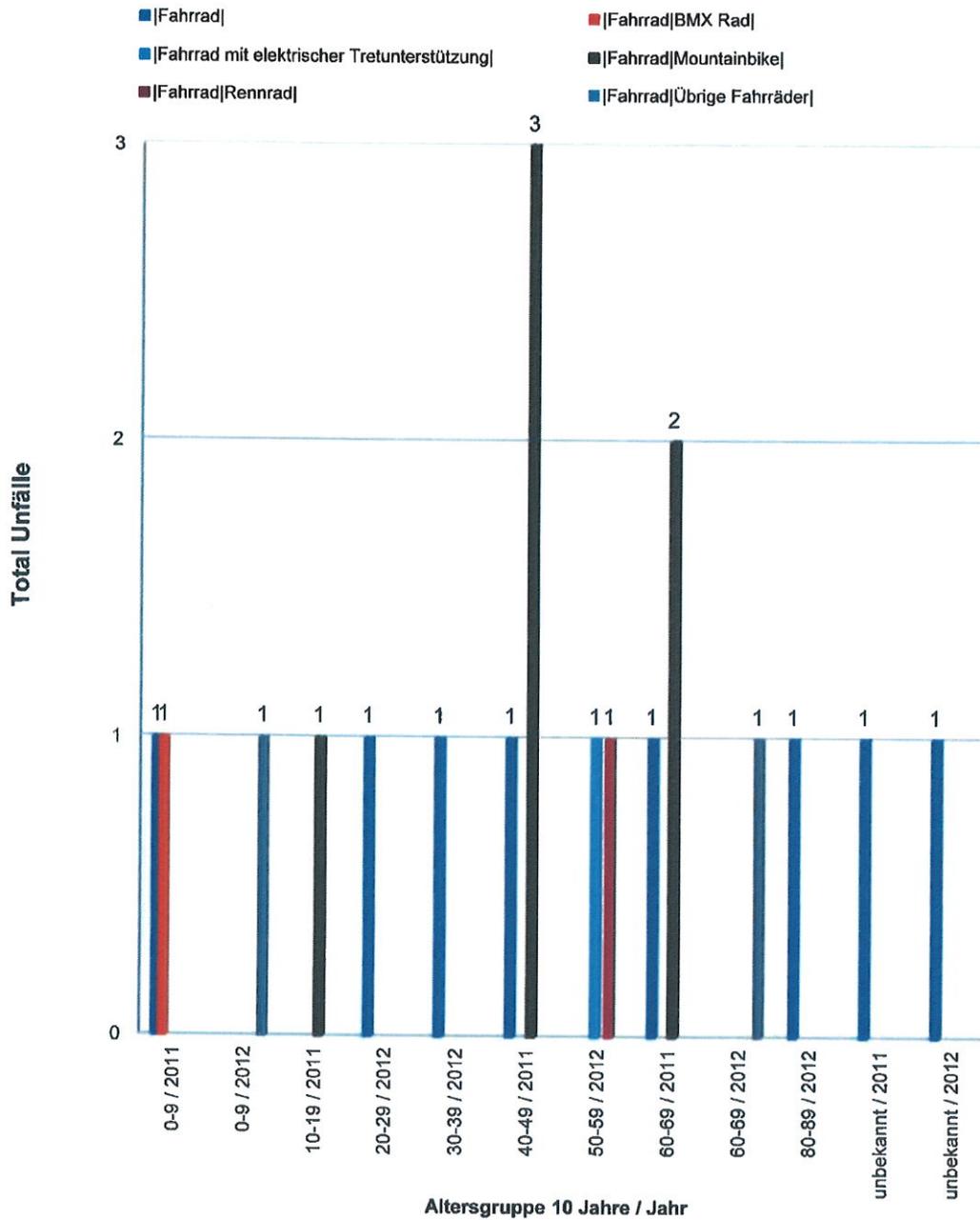
Unfallverursacher nach Fahrzeugkategorie und Alter / Motorradverkehr



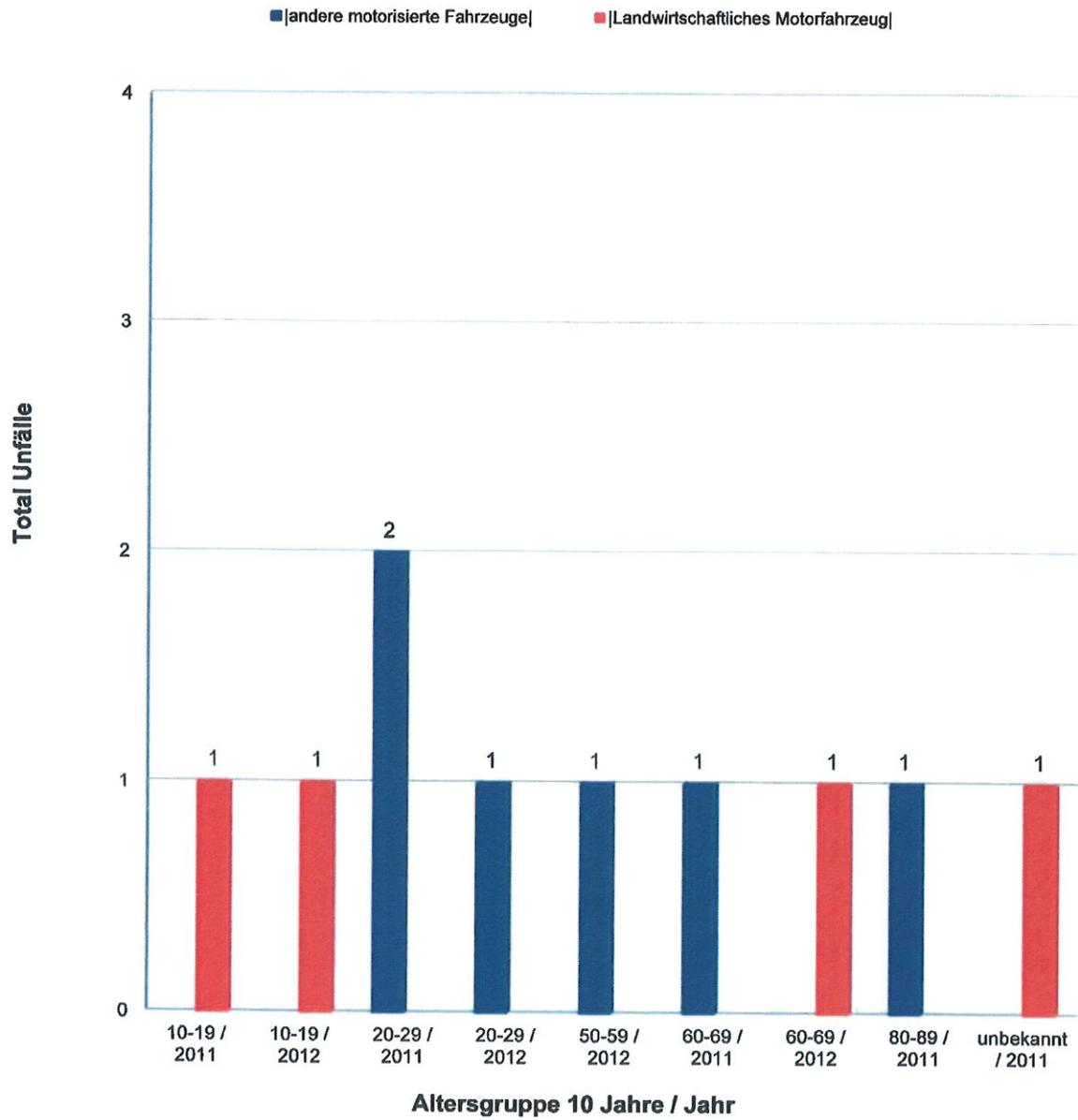
Unfallverursacher nach Fahrzeugkategorie und Alter / Schwerverkehr



Unfallverursacher nach Fahrzeugkategorie und Alter / Velo- und Mofaverkehr



Unfallverursacher nach Fahrzeugkategorie und Alter / Traktoren / Arbeitskarren

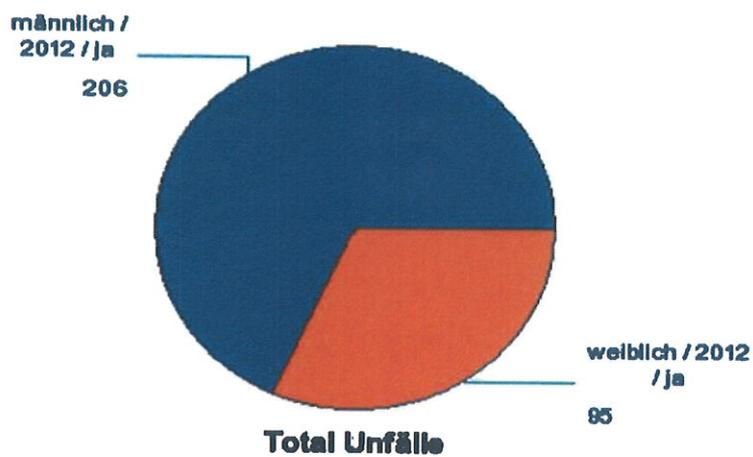


Unfallverursacher nach Fahrzeugkategorie und Alter / Fussgänger

Jahr	Total Unfälle	Personenart	Altersgruppe 10 Jahre
2011	1	Fussgänger	10 - 19
2012	0	Fussgänger	

Unfallverursacher nach Geschlecht

Jahr	Total Unfälle	Hauptverursacher	Geschlecht
2012	206	ja	männlich
2012	95	ja	weiblich

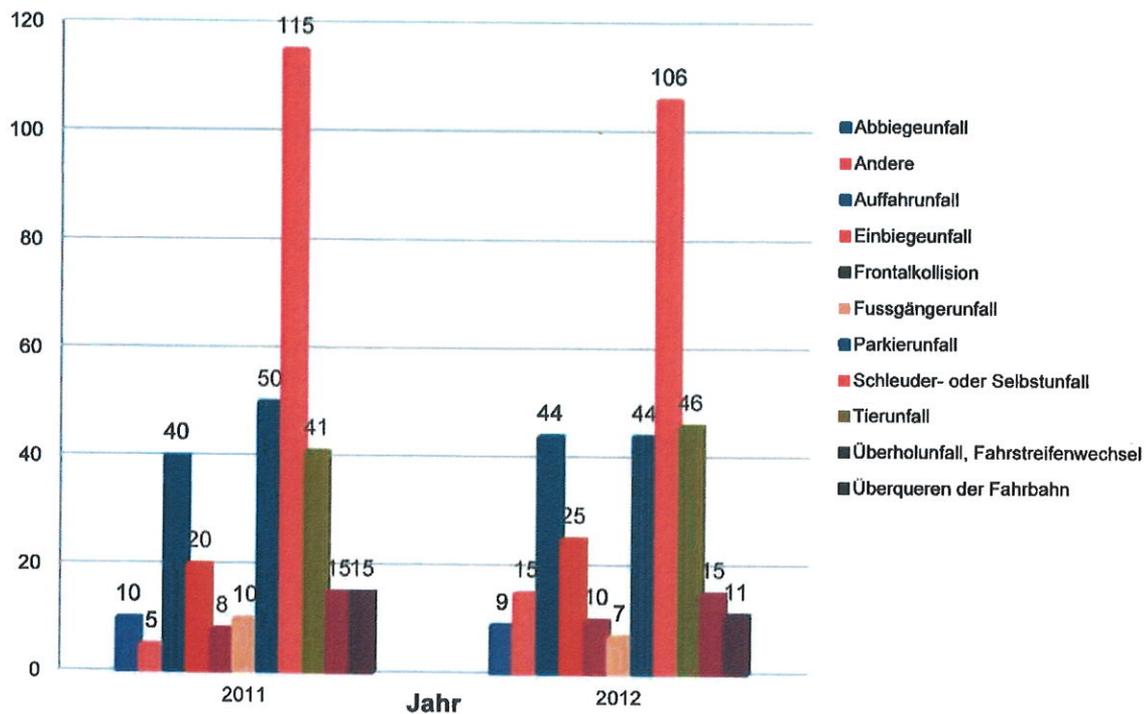


Geschlecht / Jahr / Hauptverursacher
■ männlich / 2012 / ja ■ weiblich / 2012 / ja

Unfallzahlen nach Hauptursachen

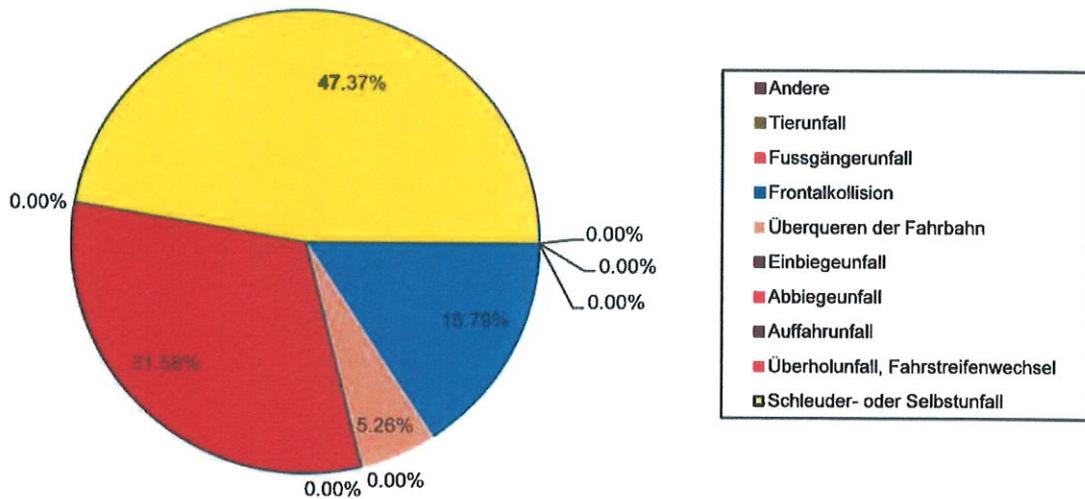
	2011	2012
Abbiegeunfall	10	9
Andere	5	15
Auffahrunfall	40	44
Einbiegeunfall	20	25
Frontalkollision	8	10
Fussgängerunfall	10	7
Parkierunfall	50	44
Schleuder- oder Selbstunfall	115	106
Tierunfall	41	46
Überholunfall, Fahrstreifenwechsel	15	15
Überqueren der Fahrbahn	15	11
Summe:	329	332

Total Unfälle



Unfälle mit der Ursachenuntergruppe Geschwindigkeit

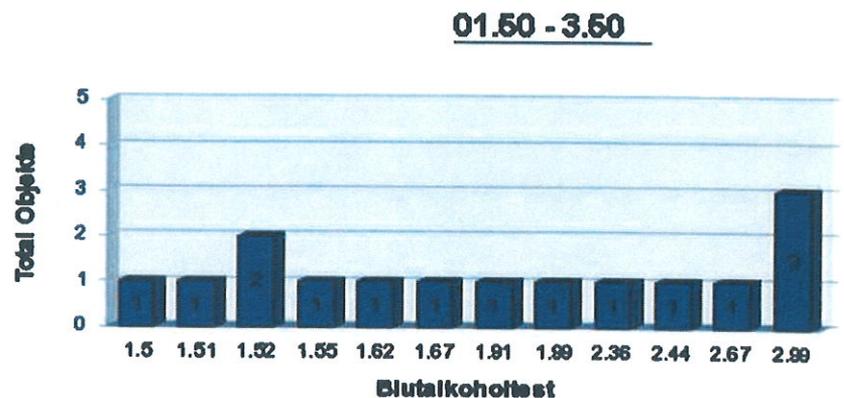
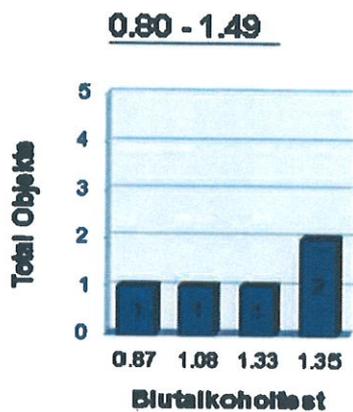
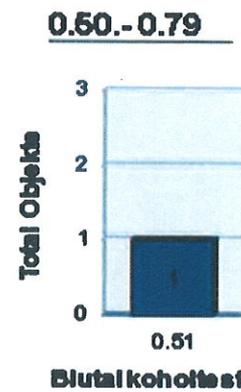
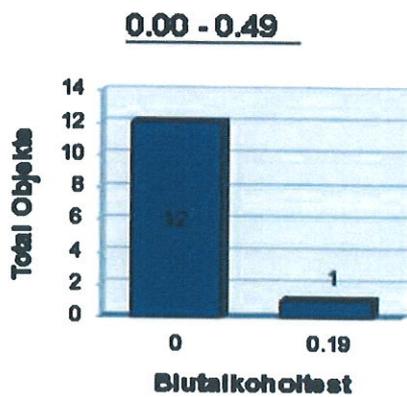
	Total		mit Personenschaden		mit Sachschaden	
	2012	2011	2012	2011	2012	2011
Total	56	52	19	15	37	37
0 Schleuder- oder Selbstunfall	43	43	0	44	9	11
1 Überholunfall, Fahrstreifenwechsel		2	-2	6		0
2 Auffahrunfall	7	6	1	6	6	4
3 Abbiegeunfall	1		1	1	0	
4 Einbiegeunfall				1		
5 Überqueren der Fahrbahn	1		1	1	1	
6 Frontalkollision	3		3	5	3	
8 Fussgängerunfall				1		
9 Tierunfall	1	1	0	1	0	0
00 Andere				1		



Unfallzahlen betreffend Alkoholeinfluss / Blutalkoholtest

Jahr	2012
13	0.00 - 0.49
1	0.50 - 0.79
5	0.80 - 1.49
15	1.50 - 3.50

Jahr	2011
15	0.00 - 0.49
3	0.50 - 0.79
14	0.80 - 1.49
21	1.50 - 3.50



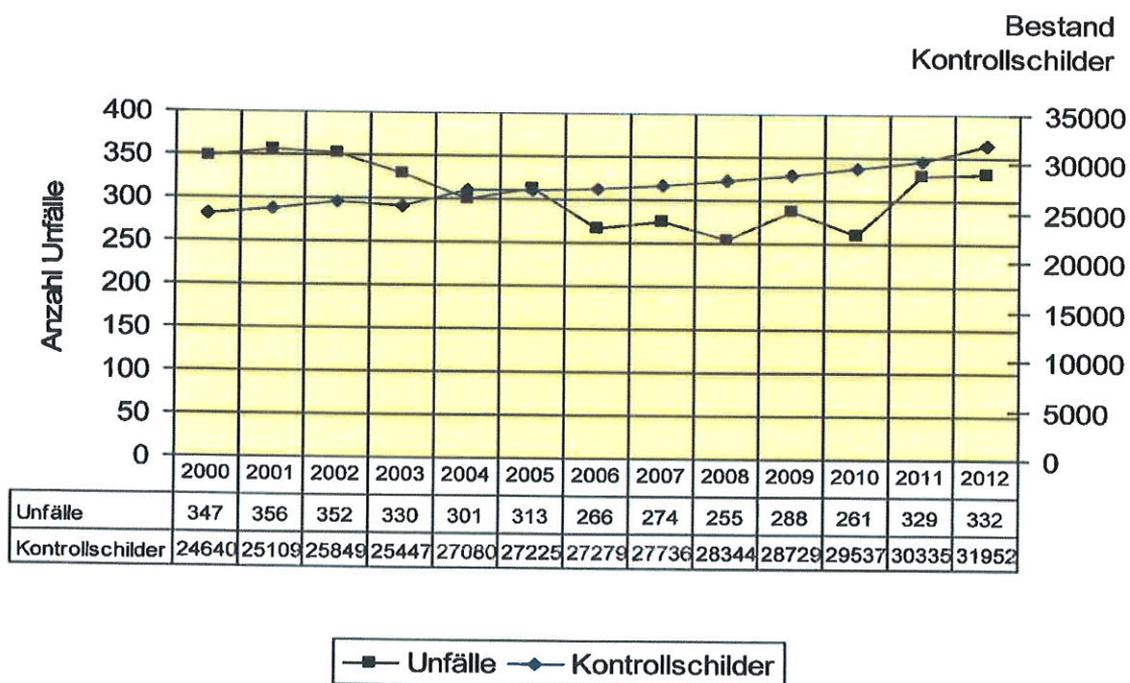
Alkoholquote ≥ 0.5 Promille am Unfalltotal = 6.30 % / 2012

Erreichter Spitzenwert 2012 bei einem Verkehrsunfall = 2.99 Promille (Minimalwert)

Drogeneinfluss (FuD)

Im Berichtsjahr wurden im Zusammenhang mit Verkehrsunfällen insgesamt 10 Personen auf Fahren unter Drogen abgeklärt. Bei sechs Lenkern wurde ein diesbezüglicher Einfluss festgestellt.

Vergleich des Kontrollschildbestandes im Kanton Glarus mit der Anzahl Verkehrsunfälle



	2011	2012	Prozentuale Veränderung
Unfälle	329	332	plus 0.91%
Kontrollschilder	30335	31952	plus 5.30%